



STELLENAUSSCHREIBUNG

Als Interessenvertretung des Sports in Sachsen-Anhalt sichert der LandesSportBund Sachsen-Anhalt e.V. die Finanzierung des Sports im Bundesland und kümmert sich um alle sportpolitischen und sportartübergreifenden Belange des Sporttreibens.

Eine Querschnittsaufgabe des LandesSportBundes Sachsen-Anhalt e.V. ist im Programm "Integration durch Sport" angelegt. Ziel des Programms ist die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund durch und in den Sport.

Das Programm "Integration durch Sport" in Sachsen-Anhalt wird seit 1991 durch das Bundesministerium des Inneren unterstützt und gefördert. Die Arbeitsweise des Programms beruht auf dem Netzwerkprinzip und fokussiert sich auf trägerübergreifende Projekte, um die Aufgaben in Ballungszentren, Wohnumfeldern mit hohem Zuwandereranteil oder in Brennpunkten wirksam zu lösen.

Hierfür suchen wir ab sofort

einen Programmmitarbeiter (m/w/d)

(Vollzeit, mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden)

Tätigkeitsprofil:

- Entwicklung, Planung und Durchführung von Konzepten für ein- und mehrtägige Integrationsmaßnahmen / Events / integrativen sportorientierten Angeboten
- Betreuung ggf. Initiierung regionaler Netzwerke für Integration
- Konzeptionelle und strukturelle Einbindung aller Mikroprojekte im Rahmen des Bundesprogramms sowie die Maßnahmen in regionale Netzwerke für Integration und Flüchtlingsarbeit
- Stützpunktarbeit, insbesondere Betreuung und Beratung der Programmpartner
- Mitarbeit in Arbeitsgruppen, Gremien und Ausschüssen
- Suche, Auswahl und Betreuung von ehrenamtlich engagierten Personen für einzelne Programmmaßnahmen
- Unterstützung bei der Umsetzung der mobilen Projekte auf regionaler Ebene
- Kommunikation
- Abrechnung einzelner Programmmaßnahmen unter Einhaltung der Bundeshaushaltsordnung, der vorläufigen Verwaltungsvorschriften, der ANBest-P sowie der Arbeitsrichtlinie
- Auswertung und Dokumentation der selbstdurchgeführten oder begleiteten Maßnahmen
- Mitarbeit bei der Gesamtevaluation des Programms

Anforderungsprofil:

- Hochschul- oder Fachhochschulabschluss im Bereich Sport oder Soziales bzw. vergleichbarer Abschluss
- Grundkenntnisse in der Sportorganisation (Kenntnisse über die Sportstrukturen in Sachsen-Anhalt)
- Grundkenntnisse in Büroorganisation und EDV
- Führerschein, mind. Klasse B (BE ist wünschenswert)
- Reisebereitschaft sowie Bereitschaft für unregelmäßigen Arbeitszeiten und Wochenend- / Feiertagsarbeit
- Bereitschaft zur eigenen Weiterbildung

Die Vollzeitstelle (40 Stunden/Woche) wird aus Bundesmitteln finanziert und ist vorerst für 1 Jahr befristet. Eine anschließende Weiterbeschäftigung ist angedacht.

Entsprechend der persönlichen Voraussetzungen erfolgt die Vergütung gemäß den Regelungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Dieses Angebot richtet sich selbstverständlich auch an Interessenten mit Behinderung. Der LSB Sachsen-Anhalt e.V. stellt die besten Talente ein, ungeachtet ihrer Herkunft, des Geschlechts, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters, der sexuellen Identität oder Orientierung, und ist stolz darauf, ein Arbeitgeber zu sein, der für Chancengleichheit steht.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich doch bitte einfach bis zum **22.02.2019** bei uns!

LandesSportBund Sachsen-Anhalt e.V.
Maxim-Gorki-Straße 12
06114 Halle

Ansprechpartner: Frau Stefanie Wiese

Position/Abteilung: Personalreferentin

Tel.: 0345 – 52 79 107

Fax: 0345 – 52 79 100

E-Mail: wiese@lsb-sachsen-anhalt.de

Web: www.lsb-sachsen-anhalt.de

Hinweis: Die Bewerbungsunterlagen werden nur bei Vorliegen eines ausreichend frankierten Rückumschlages an den Adressaten zurückgesandt. Ansonsten werden die Bewerbungsunterlagen von nicht berücksichtigten Bewerbern/innen nach Ablauf von 3 Monaten vernichtet. Nach Ablauf der Bewerbungsfrist eingehende Bewerbungen bleiben unberücksichtigt. Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.